

Presse-Information

Adelaide,
16. Oktober 2017

Sonnenwagen
Aachen e.V.
Eilfschornsteinstraße 12
52062 Aachen

Ansprechpartner
Niklas Kaltz
Telefon
+49 (0) 162 - 9327467
E-Mail
n.kaltz@sonnenwagen.
rwth-aachen.de

Sieben Tage durch das australische Outback – Hätetest für Mensch und Fahrzeug

Adelaide: Nach der erfolgreichen technischen Abnahme und hervorragendem Abschneiden bei der Qualifikation startete das Team Sonnenwagen Aachen bei der Bridgestone World Solar Challenge 2017 von Startplatz 5. Das junge Team von Studierenden der RWTH und FH Aachen, das zum ersten Mal an der Challenge teilnahm, sicherte sich mit diesem Ergebnis bereits zu Beginn den Respekt der etablierten Teams. Mit dem Startschuss am 8. Oktober 2017 begann das Rennen über 3022 km von Darwin nach Adelaide durch das australische Outback – angetrieben allein durch Sonnenenergie. Während des Rennens stellten extreme klimatische Bedingungen wie starke Hitze, Seitenwinde Gewitter und Regen das Fahrzeug und Team vor große Herausforderungen. Getragen von einem außerordentlichem Teamspirit und einem zuverlässigen Huawei Sonnenwagen kam das Team Sonnenwagen Aachen - getreu des eigenen Motos „Respekt und Robustheit“ – am Samstag, den 14. Oktober 2017 um 12 Uhr Ortszeit als bester Newcomer ins Ziel.

Das Rennen – Widrige Bedingungen auf 3022 km

Das Team Sonnenwagen Aachen startete im tropischen Darwin bei klarem Himmel in die Bridgestone World Solar Challenge 2017.

Der Huawei Sonnenwagen, der bewusst auf Sicherheit und Robustheit ausgelegt wurde, spulte seine Kilometer auf dem Stuart Highway ohne Probleme ab. An Tag 2 kam es zu einer Verschlechterung des Wetters, die mehrere Tage anhalten sollte. Starke Bewölkung stellte alle Teams vor die Herausforderung, ausreichend Energie über die Solarzellen zu gewinnen. „Trotz aller technischer Innovationen, die wir in unseren Huawei Sonnenwagen integriert haben, bestimmt die Sonne unsere Fahrstrategie maßgeblich.“, erzählt Niklas Kaltz, 2. Vorsitzender von Sonnenwagen Aachen e.V. 3 Tage hat sich das Team erfolgreich gegen das schlechteste Wetter in 30 Jahren World Solar Challenge gewehrt, in täglichen Nachschichten wurden das Fahrzeug auf das schlechte Wetter optimiert und letzte Effizienzgewinne erzielt. An Tag 5, nach 2180 km waren jedoch auch letzte Energiereserven aufgebraucht, der Checkpoint in Coober Pedy wurde wenige Minuten zu spät erreicht. Das Team Sonnenwagen Aachen war zu diesem Zeitpunkt als 13. von 24 gestarteten Teams in der Challenger Class gelistet und hatte bereits viele Wettbewerber hinter sich gelassen.

„Aufgeben war für uns keine Option.“, so Kaltz, „Wir wollten zeigen wozu unser Huawei Sonnenwagen fähig ist und entschieden uns daher dafür, das Rennen in der Adventure Class zu Ende zu fahren.“

Angekommen in Adelaide – Team Sonnenwagen Aachen wird bester Newcomer

Mit Begeisterung und Elan machten sich die Studierenden daran, auch die letzten Kilometer nach Adelaide mit Solarenergie zurückzulegen. Als bester Newcomer bei der Weltmeisterschaft für Solarfahrzeuge fuhr das Team Sonnenwagen Aachen auf dem Victoria Square in Adelaide über die Ziellinie und schlug damit mehr als die Hälfte der teilnehmenden etablierten Kontrahenten. Die Studierenden, die mit ihrer Teilnahme die Aufmerksamkeit für erneuerbare Energien und alternative

Antriebe erhöhen wollen, feierten sich für ihr Ergebnis nach zwei Jahren harter Arbeit und Vorbereitungszeit. Bei dem Abenteuer ihres Lebens konnten die Ingenieurinnen und Ingenieure nicht nur selbst, sondern auch als Team wachsen.

Sonnenwagen 2.0 – Die Vorbereitungen für die Bridgestone World Solar Challenge 2019 laufen bereits

Eine Menge hat das Team Sonnenwagen Aachen seit der Gründung vor zwei Jahren gelernt. Wie man eine CFK Bauteile fertigt, einen Elektromotor auslegt, eine Fahrstrategie entwickelt, einen Verein mit Startup-Charakter gründet, und und und. Während der Vorbereitungen konnten aus Zeitgründen jedoch viele Ideen noch nicht verfolgt werden. Auch der Vergleich mit den anderen Teams feuerte die Begeisterung weiter an, ein noch besseres Solarfahrzeug zu entwickeln. Deswegen beginnen bereits jetzt die Vorbereitungen für die Bridgestone World Solar Challenge 2019, wo das Team mit einem neuen Sonnenwagen teilnehmen möchte. Das Team Sonnenwagen Aachen bedankt sich bei seinen Sponsoren, insbesondere dem Hauptsponsor Huawei und den Goldsponsoren Covestro und Porsche für die Unterstützung und dass sie die Teilnahme an dem Rennen überhaupt erst möglich gemacht haben. Voller Tatendrang schaut das Team in die Zukunft des Vereins und der solareren Mobilität.

Über Sonnenwagen Aachen

Sonnenwagen Aachen existiert als eingetragener Verein seit September 2015 und besteht aus engagierten Studierenden der RWTH Aachen und FH Aachen. Nachhaltige Mobilitätskonzepte und Solartechnologie sind entscheidend für unsere Zukunft. Als Verein begeisterter Studierender wollen wir gemeinsam einen Beitrag dazu leisten. Ziel ist es, ein solarbetriebenes Fahrzeug zu konstruieren und im Oktober 2017 an der Bridgestone World Solar Challenge teilzunehmen.

Mehr Informationen finden Sie unter www.sonnenwagen.org und www.worldsolarchallenge.org. Wir werden exklusiv auf www.sonnenwagen.org/bwsc über die Bridgestone World Solar Challenge aus unserer Sicht erzählen. Dazu erhalten sie dort Positionsdaten, Fahrzeugdaten, Vlogs, Blogs und Social Media Updates.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen von Sonnenwagen Aachen e.V. beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Der Verein übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.